

HANDZEICHNUNGEN.

- 54 a. GETUSCHTE FEDERZEICHNUNG von Christoph Schwarz aus Ingolstadt, † 1597*), Vorzeichnung für den Kürass eines Prunkharnisches Rudolph II. in der Waffensammlung des k. k. Arsenalles in Wien**).
- 54 b. GETUSCHTE FEDERZEICHNUNG von Christoph Schwarz, Vorzeichnung für einen Kürass.

MITTELALTERLICHE ELFENBEINARBEITEN.

55. Diptychontafel (Gall. Placidia).
56. „ (St. Paulus).
57. „ (St. Petrus).
58. Christus segnend in einer Mandorla.
59. Diptychontafel (Priester Messe lesend***).
60. „ (Christus und die Evangelisten).
61. „ (Christus und die Evangelisten).
62. Tafel mit Christus und den Aposteln.
63. Tafel mit Christus und den Evangelisten.
64. Quadratische Tafel mit Christus und den Evangelisten.
65. Tafel mit der Himmelfahrt.
66. Tafel mit Szenen aus dem Leben der Jungfrau.
67. Tafel für einen Buchdeckel à jour gearbeitet mit Szenen aus dem Leben Christi.
68. Tafel, ebenso, mit Szenen aus dem Leben der Jungfrau.
69. Tafel mit der Jungfrau in einem Rahmen von Email cloisonné.

EMAIL.

70. Kölnische Emailplatte, Christus segnend.
71. „ „ Christus am Kreuze.
72. „ „ Christus am Kreuze.

BÜCHER.

73. Italienisches Manuscript des 15. Jahrhunderts mit vielen Miniaturen (Gebetbuch), gebunden in rothem Sammt, verziert mit Mittelstücken und Ecken aus Niello, drei Schließen in Form von Drachen.
74. Französisches Manuscript des 14. Jahrh., »La coche«, in modernem Einband von Trautz-Beauzonnet.

75. Stich nach der Elfenbeinplatte Nr. 55 und Photogravure nach Nr. 59.

*) Herr Friedrich Spitzer bezeichnete diese und die folgende Zeichnung als dem Jean Cousin zugeschrieben.

**) Abgebildet: Quirin Leitner, Waffensammlung im k. k. Artillerie-Arsenal-Museum in Wien. Wien 1866—70. Tafel 49 und 51.

***) Der Pendant findet sich in der Bibliothek zu Frankfurt.